

**Newsletter 1/2025****StarKids Foundation**

Liebe Leserinnen und Leser

Seit Jahresbeginn hat sich in unseren Projekten viel verändert. Einige der Kinder auf Bali konnten in die Selbständigkeit schreiten, und somit hatten wir die Möglichkeit unsere Türen für weitere Kinder zu öffnen. Es ist jedes Mal ein wunderschönes Gefühl, zu helfen und die Not der Kinder zu lindern. Die Anfangszeit ist für unsere Projektleiterinnen sehr anspruchsvoll, da das Leid, welche die Kinder in so jungen Jahren erleben mussten, Spuren hinterlässt.

In unserem Projekt auf der indonesischen Insel Lombok wird seit einigen Monaten ein Ort für die Kinder geschaffen, in welchem unsere Projektleiterin Annie zusammen mit den Kindern leben kann. Wie unglaublich wichtig ein solcher Ort für die Kinder ist? Darüber berichten wir gerne.

**Projekteinblicke Indonesien**

**DESAWAN ORPHANAGE - SURYA INDRA - TIRTA SHANTI** (Indonesien, Bali) - 193 Kinder  
**ANAK NAMBUNG** (Indonesien, Lombok) – 6 Kinder

**INDONESIEN, BALI – ENDLICH EIN ZUHAUSE MITTEN IM HERZEN**

Unsere drei Projekte auf Bali, das Kinderheim „Surya Indra“, das Kinderheim „Desawan Orphanage“ und „Tirta Shanti“ sind klar organisiert und die Gemeinschaft arbeitet Hand in Hand für das Wohl der Kinder in Not. Insgesamt können wir zurzeit 193 Kinder unterstützen. Mit viel Herz engagiert sich unsere Projektleiterin Indrayani Made zusammen mit ihren Eltern und einigen Helfern täglich für das Wohl der Kinder und versucht das Bestmögliche. Oftmals sind die Lebensgeschichten der Kinder unerträglich traurig. Trotzdem freut es das ganze Team, wenn sich die Möglichkeit ergibt, ein weiteres Kind mit besonderen Schutzbedürfnissen bei uns aufzunehmen.



Die Kinder unseres Projekts „Surya Indra“: Sie wachsen in einer durchmischten, konstanten Gruppe in einem familiären Miteinander auf. Die Kinder, welche in den vergangenen Jahren im „Surya Indra“ lebten, fühlen sich meist im Erwachsenenalter noch als Familie und pflegen einen innigen Kontakt.

**Gerne stellen wir Ihnen einige der Kinder vor, welche neu in unseren Projekten «Desawan» und „Tirta Shanti“ leben:**

Im **Kinderheim «Desawan»**, unserem grössten Projekt, leben aktuell 37 Kinder aller Altersstufen unter einem Dach und können viel voneinander lernen. Dort leben und lernen die Kinder einen nachhaltigen und respektvollen Umgang in der Gruppe im Einklang mit der nahen Natur.



### **PUTRI**

Die fünfjährige Putri lebt seit einigen Wochen im Kinderheim Desawan. Ihr Vater verstarb vor drei Jahren an Krebs. Ihre Mutter kümmerte sich seither allein um das kleine Mädchen. Nun hat Putri's Mutter geheiratet. Doch das Mädchen wird von der neuen Familie verstoßen. Sie wurde allein zurückgelassen. Putri wurde von uns im «Desawan» mit offenen Armen und viel Liebe aufgenommen.

### **TRISNA**

Die zwölfjährige Trisna ist Vollwaise und lebte bis vor Kurzem bei Verwandten. Das Geld und der Platz wurden jedoch immer knapper. Niemand konnte bzw. wollte sich um Trisna kümmern. Unsere Heimleiterin wurde auf das Schicksal des Mädchens aufmerksam. Trisna ist überglücklich, nun im «Desawan» ein liebevolles Zuhause zu haben und die Schule zu besuchen.



Mit dem **Projekt „Tirta Shanti“** werden Kinder aus ärmsten Verhältnissen finanziell unterstützt. In erster Linie geht es darum, den Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen. „Tirta Shanti“ übernimmt sämtliche Schulkosten und mit dem «School-Lunch» wird sichergestellt, dass die Kinder eine warme Mahlzeit pro Tag erhalten. Nach Bedarf unterstützen wir auch mit Lebensmittelspenden (vorwiegend Reis, Gemüse und Früchte) oder anderen lebensnotwendigen Beschaffungen. Ziel ist es, den Kindern ein kindergerechtes Daheim und einen guten Start in die Zukunft zu ermöglichen. Bei Betreuerbesuchen wird überprüft, ob sich die Situation verändert hat und ob allfällige Anpassungen vorgenommen werden müssen.



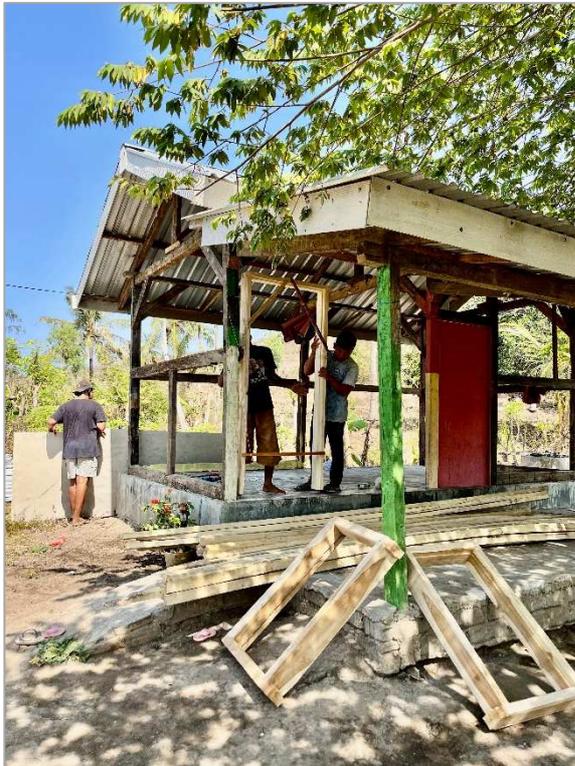
### **KOMANG & KETUT**

Die Geschwister Komang (8 Jahre) und Ketut (6 Monate) sind Kinder eines HIV-infizierten Paares. Die Eltern erhalten im Dorf keine Arbeit, da sie von der Gesellschaft verstossen werden. Eine sehr schwierige Situation für die ganze Familie. Sie leben zu viert unter ärmsten Umständen. Sie konnten nur dank Lebensmittelspenden der Nachbarn überleben. Wir unterstützen die Familie mit Nahrungsmitteln und dem Schulgeld für Komang. Ebenfalls ist unsere Projektleiterin Indrayani sehr bemüht, Komang moralisch zu unterstützen. Die Diskriminierung der Gesellschaft ist für sie sehr hart. Komang hat keine Freunde und wird aufgrund ihrer Situation im Dorf und der Schule gemieden. Indrayani setzt sich auch dafür ein, die Dorfbevölkerung in Bezug auf HIV zu sensibilisieren und aufzuklären.



## INDONESIEN, LOMBOK – ENDLICH EIN ORT DER GEBORGENHEIT

Ein Zuhause ist ein Ort der Sicherheit und Geborgenheit. Dieses Zuhause oder gar das Gefühl von Geborgenheit ist für unsere Kinder in Lombok eine ganz neue Erfahrung. Unsere Projektleiterin Annie konnte vor einigen Monaten einen Platz mit einem groben Hausgerüst anmieten und zusammen mit den Kindern, einigen Helfer\*innen und ihrer Familie zu einem «Ort der Geborgenheit» renovieren. Es ist ein kleines Zuhause entstanden, in welchem Annie zusammen mit den sechs Kindern momentan leben und wohnen kann. Dieses Haus soll den Kindern Gewissheit geben, dass sie nicht mehr allein sind und somit für den nötigen Halt im Alltag sorgen. Das Haus ist eine Übergangslösung, bis wir in der Nähe etwas Grösseres finden, im welchem die Kinder langfristig leben können.



Das Hausgerüst, welches Annie zusammen mit einigen freiwilligen Helfer\*innen zu einem Ort der Geborgenheit umgebaut hat (Foto links). Ebenfalls die Kinder halfen tatkräftig mit. Sie gestalteten vor allem den Vorplatz und bauten sich mit einfachen Naturmaterialien einen Spielplatz. Die Freude der Kinder über diesen neuen Ort des Zusammenlebens ist unendlich gross.



## DIE VIelfÄLTIGKEIT DES SPENDENS

JEDE GESTE ZÄHLT - GEMEINSAM KÖNNEN WIR EINEN UNTERSCHIED MACHEN

### KUNSTAUKTION VON KINDER FÜR KINDER

Wir freuen uns immer, von den kreativen Möglichkeiten zu berichten, zu spenden und zu helfen. Die 5. und 6. Klasse der Schule Maladers verkaufte im Dezember auf dem Weihnachtsmarkt Nana's, inspiriert von der Kunst von Niki de Saint Phalle. Larina Tosio thematisierte gemeinsam mit ihrer Klasse, dass Bildung nicht für alle Kinder auf der Welt gewährleistet ist und sammelte am Weihnachtsmarkt für unsere Projekte. Vielen herzlichen Dank für die Sensibilisierung sowie für die geschätzten Spenden.



### YOGA-SESSIONS AUF LOMBOK

Auf der Insel Lombok organisiert der Yogalehrer Free monatlich «Sound Healing Lektionen» zu Gunsten unseres Kinderprojekts «Anak Nambung», welches sich circa eine Stunde vom Studio entfernt befindet. Free kennt das Projekt persönlich. Er unterstützt auf unterschiedlichste Weise, seit er das erste Mal von den Kindern aus Nambung gehört hat. Er hilft auch bei der Sensibilisierung von Leuten, die auf der Insel Urlaub machen.

Diese beiden Beispiele zeigen, dass Spenden viele Formen annehmen kann. Es geht nicht nur um finanzielle Unterstützung, sondern auch um Zeit, Energie, Ideen, Leidenschaft, Verbundenheit und Ausdauer. Denn sich für die Gemeinschaft zu engagieren und Menschen zu sensibilisieren, kann tiefgreifende und dauerhafte Auswirkungen haben.

**Herzlichsten Dank für diese kreativen und vielseitigen Ideen uns zu unterstützen!**

#### Über die StarKids Foundation

Bei uns fließen unverändert 100% der Spendengelder direkt in die Projekte. Nur mit Ihrer Hilfe können wir den Kindern eine langfristige Perspektive bieten. Wir danken für Ihre Unterstützung!